

## Protokoll zur Gesprächsrunde am 28.03.2011

Termin: Montag, 28.03.2011  
Beginn: 16:35 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr  
Ort: Kinderklub Upsala, Upsalaerstraße 6 in 13189 Berlin

### Gesprächsthemen:

1. Projekt „Renovierung Klassenräume“
2. Projekt „Grüner Schulhof“
3. Projekt „Bühne Aula“
4. Info über Bildungsspende
5. Homepage
6. Sonstiges

Anwesende:

Vorstand: Herr Grell, Frau Hanke, Frau Rook  
Schulleitung: Frau Junge  
(Nicht-) Mitglieder

Gast: Frau Arnold (BA Pankow, Abt. Gesundheit, Soziales, Schule und Sport als Ansprechpartnerin für Fragen zur baulichen Umsetzung von Projekten)

Herr Grell eröffnet die Gesprächsrunde und begrüßt die Anwesenden.

### Thema 1: Projekt „Renovierung Klassenräume“

Derzeit wird die weitere Verfahrensweise mit dem BA Pankow abgestimmt. Neue Erkenntnisse liegen nicht vor.

### Thema 2: Projekt „Grüner Schulhof“

Frau Bernhardt fasst die Fortschritte seit dem Elterncafé am 24.01.2011 zusammen:

- 21.02.2011: Gespräch mit den Erziehern Frau Herfurt und Frau Kendziora als Vertreter des Hortes zum Thema „Grüner Schulhof“ (Was wäre an Spielgeräten sinnvoll? Wo besteht Bedarf an bewegungsorientierter Förderung? Wie kann der Hort unterstützend tätig werden, z.B. Einnahmen aus Pausenbrotbasar zugunsten der Projektumsetzung)
- 24.02.2011: Fotodokumentation des Istzustandes
- Entscheidung für die Fläche am Strommast und Ideenentwicklung innerhalb des FV
- 03/2011: Sichtung von Katalogen zur Schulhofgestaltung und Schulhofspielgeräten
- 03/2011: Vorortbesichtigung einer Firma und Herrn Grell
- Ziel: sukzessive Gestaltung des Schulhofes in Anlehnung an das Gesamtkonzept des Landschaftsarchitekturbüros Schmidt und Seifert vom 15.03.2006, beginnend mit dem Teilbereich „Grünes Klassenzimmer“

Anhand von Bildmaterial werden Möglichkeiten der Ausgestaltung der bisher ungenutzten kargen Rasenfläche hinter dem Strommast aufgezeigt. Neben der Schaffung eines Kommunikationsbereichs (Sitzelemente ggf. mit Tischen), Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten (Weidenhütten unter Einbeziehung der Kinder, Schattenspende, Begrünung durch Neu- und Ersatzanpflanzungen) wird die Errichtung eines Kletter-/Balancierparcours (SIK Holz, Kletter-/Balancieranlage „Dinslaken“) sowie einer 2-fach Reckstange zur bewegungsintensiven Förderung angestrebt. Die Schätzkosten für die Lieferung und Montage betragen ca. 15.000,00 € und werden über das BA Pankow von Berlin als Sachmittel für ehrenamtliche Initiativen beantragt. Die Kletter-/Balancieranlage wurde von allen Anwesenden befürwortet.

Hinsichtlich der Errichtung einer Weidenhütte und der Begrünung werden die Schüler, freiwillige Lehrer, Erzieher und Eltern einbezogen, um ihre Arbeitskraft zur Verfügung zu stellen. Hierzu wird es einen gesonderten Aufruf geben. Der Bau der ersten Weidenhütte wird zum Hoffest am 17.06.2011 angestrebt.

### **Thema 3: Projekt „Bühne Aula“**

Herr Dimitrov hat in Zusammenarbeit mit Herrn Moritz zwei Varianten zum Projekt „Bühne Aula“ ausgearbeitet und stellt diese anhand von Skizzen vor:

- 1) Traversenkonstrukt mit manueller Vorhangbedienung
- 2) Traversenkonstrukt mit mechanischer Vorhangbedienung (kostenintensiver)

Das Konstrukt besteht aus einem Rahmengestell, das in der rückwärtigen Wand der Bühne verankert wird. Eine Deckenmontage ist aufgrund des Denkmalschutzes nicht möglich. Um die Fluchtwegsituation zu gewährleisten, muss das Konstrukt bündig zum Bühnentreppenaufgang konzipiert werden.

Herr Grell weist auf die Einhaltung der geforderten Richtlinien und Standards hin. Zudem müssen bestimmte Kriterien wie schwer entflammbarer Stoff für den Vorhang in Form von Zertifikaten nachgewiesen werden.

Frau Arnold bittet um Einreichung eines Angebots, um die Einhaltung der Fluchtwege, DIN-Normen der Materialien, der Lastenverteilung, des Gesamtkonstrukts etc. prüfen zu können. Frau Junge benötigt mind. drei Angebote, um die Finanzierung ggf. durch Beantragung von Ausstattungsmittel sicherzustellen.

Zudem hat sich Herr Moritz bereit erklärt, für die Eltern mit dem Chor und seinen Solisten am 05.04.2011 um 17:00 Uhr eine lustige Hasengeschichte aufzuführen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch erwünscht. Der Erlös kommt sodann dem Theatervorhang zu Gute.

### **Thema 4: Info über Bildungsspende**

Der Grundgedanke für die Einrichtung des Bildungsspenders kam durch Frau Dr. Kaiser (Lebenskundelehrerin, Herausgeberin des Newsletter). Über Onlinebestellungen diverser Warenanbieter wie z.B. ebay, Markenshops (u.a. ESPRIT), Buchhandlungen wird ohne zusätzlichen Aufwand oder Kosten zur Spendenabgabe an unsere Schule beigetragen. Die Onlineshops spenden bei jeder Kaufabwicklung einen bestimmten Betrag an die Trelleborg-Schule. Insofern werden alle Eltern gebeten, die Information an Dritte Personen zu publizieren und die bisherigen Online-Einkäufe künftig über den Bildungsspende zu tätigen.

Der Bildungsspende wird zunehmend angenommen. Über einen Link gelangt man auch auf die Homepage des FV.

### **Thema 5: Homepage**

Herr Grell weist darauf hin, dass weiterhin das Problem der Darstellung des FV nach außen besteht. Die Homepage wird derzeit nicht durch alle Eltern aufgerufen, so dass der Kommunikationsfluss zwischen FV und Eltern teilweise stagniert und nicht Jeder über Termine oder Aufrufe informiert wird.

Um die Präsenz des FV zu optimieren, werden folgende Möglichkeiten angestrebt:

- vorübergehende Präsenz über den Schul-Newsletter durch Frau Dr. Kaiser
- Einrichtung eines eigenen Newsletters für den FV wird derzeit durch den Administrator rechtlich geprüft
- Einrichtung eines Schwarzen Bretts im Eingangsbereich des Hauses Thulestraße sowie im Verbindungsgang des Hauses Eschengraben

### **Thema 6: Sonstiges**

Frau Junge weist auf ein weiteres Schulprojekt hin. In Abstimmung mit Frau Arnold sollen die Außenfassade der Turnhalle im Haus Eschengraben sowie der Durchgang zur Thulestraße durch Sprayer optisch aufgewertet werden. Bezüglich der Motive wird am Namen der Schule „Trelleborg“ und am Schulhofkonzept festgehalten. Die Genehmigung zum Besprühen der Turnhalle liegt seitens des BA Pankow von Berlin bereits vor. Hierfür werden lediglich Materialkosten für die Farben anfallen.

Die Spieltaschen werden für jede Klasse der unteren Klassenstufen aufgrund des Verschleißes an Softbällen oder Springseilen dieses Jahr bereits vor dem 01.06.2011 neu gefüllt. Die Finanzierung erfolgt über die Schule und den FV. Die Belege sind bei Frau Hanke einzureichen. Eine finanzielle Beteiligung durch Eltern ist somit nicht notwendig.

Frau Hanke gibt bekannt, dass der Sponsorenlauf am Mittwoch, den 21.09.2011 terminiert ist. Die taggleiche Auszeichnung für jeden Teilnehmer erfolgt über Medaillen. Die Auswertung sowie die Überreichung des Wanderpokals sind für 1-2 Wochen später angesetzt.

Frau Junge unterrichtet die Anwesenden, dass der Vertrag mit dem derzeitigen Schulspeisenanbieter LUNA aufgrund zunehmender Kritik zum neuen Schuljahr gekündigt wurde. Im Rahmen der am 05.04.2011 terminierten Verkostung, an der Lehrer, Eltern und Schüler der 4. und 5. Klassen teilnehmen, werden Punkte vergeben. Der Anbieter mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Der Vertrag wird für zwei Jahre vereinbart.

Herr Grell bedankt sich für die Teilnahme und den Eintritt der anwesenden Nichtmitglieder in den Förderverein. Bei künftigen Gesprächsrunden wird eine höhere Anwesenheit erhofft.